

# Unterricht wird live gefilmt für Schüler mit Schulangst - Erlaubt?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 24. August 2023 16:31

[Zitat von Joker13](#)

Wir hatten den Avatar bei einem krebskranken Kind im Einsatz und sehr gute Erfahrungen damit gemacht.

Es gibt selbst in diesem Falle Lehrkräfte, die die Nutzung ablehnen.

Und bei Schulangst dürfte die Motivation des Kindes selbst eher gering sein, da die Mitschülerinnen den Avatar umhertragen, mit nach Hause nehmen und aufladen müssen, in der Pause mit dem Kind zu Hause reden sollen.

Aber grundsätzlich sind die eine tolle Sache.

Beim TE frage ich mich, warum die Kommunikation schon so verkorkst zu sein scheint. Reden Schule und Elternhaus noch miteinander? Ist das Kind in psychotherapeutischer Behandlung? Sind die Auslöser für die Schulangst bekannt? Gibt es Bildungsvereinbarungen wg. des Absentismus etc.?

Ohne den Fall zu kennen, kann man nur die Frage beantworten und die Antwort lautet eben nein, zwingen kann ihn oder sie niemand.